

ÖDP-Fraktion im Erlanger Stadtrat

An den
Oberbürgermeister der Stadt Erlangen
Rathausplatz 1
91054 Erlangen

Erlangen, den 18.11.2021

Schriftliche Konkretisierung unserer Anfrage im gestrigen Stadtrat zum Stadtbusverkehr

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Sie baten gestern die von Frau Stadträtin Grille gestellte Anfrage zum Stadtbusverkehr Ihnen schriftlich zukommen zu lassen. Dieser Bitte kommen wir hiermit nach und bitten um Beantwortung unserer Fragen.

Sachverhalt:

Uns wurde berichtet, dass viele Schüler*innen am Morgen verspätet zum **Berufsschulzentrum** in der Drausnickstraße ankommen, weil die ESTW-Stadtbusse voll sind und keine Schüler*innen mehr mitnehmen (können). Aus diesem Grund kommen viele Schüler*innen, die vom Stadtzentrum kommen oder dort umsteigen, regelmäßig zu spät in den Unterricht, weil sie dann auf die nächsten Busse warten müssen (die auch oft überfüllt sein sollen).

Das ist eine ungenügende Situation, vor allem, wenn in der ersten Stunde Leistungstests anstehen. Auch ergeht es mancher/m Lehrer*in so, die / der vorbildlich mit dem ÖPNV zu ihrem / seinem Arbeitsplatz fährt.

Diese Situation gilt auch für andere Schulwegbusstrecken, wie zum Beispiel von **Tennenlohe** zu den weiterführenden Schulen.

Hier muss schnellstens Abhilfe geschaffen werden, um die Ansteckungsentwicklung nicht weiter zu verschärfen!

Unsere Anfragen hierzu sind:

1. Ist Ihnen oder der Stadtverwaltung bzw. den ESTW diese Situation bekannt?
2. Was kann getan werden, um hier Abhilfe zu schaffen? Vor allem in den Wintermonaten werden tendenziell mehr Schüler*innen / Fahrgäste den ÖPNV nutzen, um an ihr Fahrziel zu kommen.
3. Können Sie sich bei den ESTW, die unseren Stadtbusverkehr betreiben, dafür einsetzen, dass sowohl "Verstärkerfahrten" ab sofort / zum Fahrplanwechsel angeboten als auch größere Busse (Gelenkbusse) auf den Buslinien von der Innenstadt zum Berufsschulzentrum und Tennenlohe eingesetzt werden?
4. Möglicherweise ist auch auf anderen Schulwegbusstrecken die Situation ähnlich? Wir bitten darum, dies zu überprüfen!



Ökologisch-Demokratische
Partei Erlangen

ÖDP-Stadtratsfraktion:

Joachim Jarosch (Vors.)

Frank Höppel

Barbara Grille M.A.

Adresse:

Rathausplatz 1

91052 Erlangen

Fon & Fax: 09131/ 86-2493

E-mail: oedp@erlangen.de

www.oedp-erlangen.de

Geschäftsführung:

Renate Lohmann

Sprechzeiten / Zimmer 128:

Dienstag 16.30 – 17.30 Uhr

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

"Die Welt hat genug
für jedermanns
Bedürfnisse,
aber nicht für
jedermanns Gier."

Mahatma Gandhi



Seite 2 zur „Schriftliche Konkretisierung unserer Anfrage im gestrigen Stadtrat zum Stadtbusverkehr“ vom 18.11.2021

Aufgrund der Dringlichkeit dieser unbefriedigenden Situation senden wir diese Anfrage, um deren zeitnahe schriftliche Beantwortung wir bitten, gleich an die ESTW weiter, damit diese auch informiert sind und ggf. zügig / umgehend Verbesserungen veranlassen können.

Ökologische Grüße

Joachim Jarosch

Ökologischen Grüße

Gez.

Joachim Jarosch
Fraktionsvorsitzender

Gez.

Barbara Grille
Stadträtin



**Ökologisch-Demokratische
Partei Erlangen**

ÖDP-Stadtratsfraktion:

Joachim Jarosch (Vors.)

Frank Höppel

Barbara Grille M.A.

Adresse:

Rathausplatz 1

91052 Erlangen

Fon & Fax: 09131/ 86-2493

E-mail: öedp@erlangen.de

www.öedp-erlangen.de

Geschäftsführung:

Renate Lohmann

Sprechzeiten / Zimmer 128:

Dienstag 16.30 – 17.30 Uhr

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

oder nach Vereinbarung

"Die Welt hat genug
für jedermanns
Bedürfnisse,
aber nicht für
jedermanns Gier."

Mahatma Gandhi

